

**Auszug aus der Niederschrift zur 3. öffentlichen Sitzung des Marktgemeinderates
Wiggensbach am Montag, 13. Juli 2020 von 20:00 Uhr bis 22:00 Uhr
im Saal des Gasthofs „Zum Kapitel“, Marktplatz 5, Wiggensbach**

1.0 Beschlussfassung über die Genehmigung der Niederschriften am 25. Mai 2020

Marktgemeinderatsbeschluss

18 Anwesende

18 : 0 Stimmen

Der Marktgemeinderat Wiggensbach beschließt die Genehmigungen der Niederschriften des öffentlichen und nichtöffentlichen Teils der Sitzung des Marktgemeinderats am 25. Mai 2020 ohne Einwendungen in der im Ratsinformationssystem eingestellten Fassung.

2.0 Beratung und Beschlussfassung über die Vergabeunterlagen des Vergabeverfahrens „Engstler – Areal“ zur Vergabe des Leistungsbild Gebäude und Innenräumen (Objektplanung gem. § 34 HOAI) für die Leistungsphasen 5 bis 8

Marktgemeinderatsbeschluss

18 Anwesende

18 : 0 Stimmen

Der Marktgemeinderat Wiggensbach stimmt den vorliegenden Vergabeunterlagen zu und beauftragt die Verwaltung zur Durchführung des VgV-Verfahrens.

3.0 Beratung und Beschlussfassung über die Nutzungsmöglichkeit des gemeindlichen Freibads in Kochs im Sommer 2020

Marktgemeinderatsbeschluss

18 Anwesende

18 : 0 Stimmen

Der Marktgemeinderat Wiggensbach nimmt den aktuellen Sachverhalt und die Voraussetzungen für eine mögliche Öffnung des gemeindlichen Freibads in Koch im Sommer 2020 zur Kenntnis. Nach intensiven Überlegungen und Beratungen beschließt der Marktgemeinderat, auf die Öffnung des Freibads in dieser Sommersaison 2020 zu verzichten, da sich die notwendigen Schutz- und Hygienemaßnahmen nur schwer umsetzen lassen, qualifiziertes Personal fehlt und zudem der finanzielle Aufwand für die verbleibenden Badewochen zu hoch ist.

4.0 Beratung und Beschlussfassung über den Planungsstand der Erweiterung der stationären Pflege im Haus Kapellengarten – Vorstellung der vorliegenden Genehmigungsplanung mit Kostenberechnung als Grundlage des Antrags auf investive Förderung von Pflegeplätzen im sozialen Nahraum (PflegesozNahFÖR)

Marktgemeinderatsbeschluss

19 Anwesende

19 : 0 Stimmen

Der Marktgemeinderat Wiggensbach nimmt den aktuellen Stand der Genehmigungsplanung (Leistungsphase 4) für das Bauvorhaben Anbau der stationären Pflege an das bestehende Gebäude, Erstellung einer neuen demenzsensiblen Gartenanlage und die Baumaßnahmen im Bestandsgebäude auf den gemeindlichen Grundstücken Fl.Nr. 61/10 und 61/17 der Gemarkung Wiggensbach zur Kenntnis und genehmigt diesen Planungsstand. Die Verwaltung wird

3. Sitzung des Marktgemeinderates Wiggensbach am 13. Juli 2020

beauftragt, weitere Informationen zur Finanzierung des Projekts einzuholen und zeitnah für die endgültige Entscheidung über die Baudurchführung im Jahr 2021 vorzulegen.

5.0 **Beratung und Beschlussfassung über den Antrag auf Baugenehmigung des Immobilienfonds Seniorenwohnanlage Wiggensbach mit Pflegeabteilung (SWW-Fonds), Rohrachstraße 29, 87487 Wiggensbach vom 2. Juli 2020 zum Anbau der stationären Pflege an das bestehende Gebäude auf den gemeindlichen Grundstücken Fl.Nr. 61/10 und 61/17 der Gemarkung Wiggensbach**

Marktgemeinderatsbeschluss

19 Anwesende

19 : 0 Stimmen

Der Marktgemeinderat Wiggensbach beschließt, das gemeindliche Einvernehmen zum Antrag auf Baugenehmigung des Markt Wiggensbach vom 2. Juli 2020 zum Anbau der stationären Pflege beim Kapellengarten an das bestehende Gebäude auf den gemeindlichen Grundstücken Fl.Nr. 61/10 und 61/17 der Gemarkung Wiggensbach (Rohrachstraße 29 und 31) zu erteilen.

6.0 **Information über das Ergebnis der Jahresrechnung des Haushaltsjahres 2019 (Abschlussbericht)**

Marktgemeinderatsbeschluss

19 Anwesende

19 : 0 Stimmen

Der Marktgemeinderat Wiggensbach nimmt das endgültige Ergebnis der Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2019 zu Kenntnis und beauftragt den Rechnungsprüfungsausschuss des Marktgemeinderats mit der Durchführung der örtlichen Rechnungsprüfung 2019.

7.0 **Information über den Vollzug des Haushaltsplans 2020 (Halbjahresbericht)**

Bgm. Eigstler berichtet, dass sich der Verwaltungshaushalt (laufende Einnahmen und Ausgaben) und der Vermögenshaushalt (investive Einnahmen und Ausgaben) wie erwartet entwickeln. Der Haushalt 2020 verläuft deshalb im vorgesehenen Rahmen mit Berücksichtigung von coronabedingten niedrigeren Einnahmen bisher ohne große Abweichungen. Insbesondere kann folgendes erwähnt werden:

Verwaltungshaushalt

Einnahmen

- Die voraussichtlichen Gewerbesteuereinnahmen haben den Jahresansatz bereits überschritten (1,97 Mio. EUR von den geschätzten 1,8 Mio. EUR, d.h. + 9,42 %. [Im Vorjahr 2019 waren es zum gleichen Zeitpunkt bereit 4,057 Mio. EUR von den geschätzten 3,8 Mio. EUR]. Allerdings sind derzeit insgesamt 270.805,- EUR dieser Gewerbesteuereinnahmen gestundet, d.h. sie gehen aufgrund der CORONA-Pandemie planmäßig erst im Herbst 2020 ein.
- Die Beteiligung an der Einkommenssteuer und die Zuweisungen sowie weiteren Steuern liegt im unterjährigen Rahmen (Achtung: Bisher nur 1. Quartal gebucht!)
- Die Grundsteuereinnahmen sind vollständig eingegangen (+ 0,57 %).
- Die Zuweisungen des Freistaats (insbesondere Kindergartenpersonal, Straßenunterhalt, Winterdienst, Pauschalzuweisung) sind bisher korrekt eingegangen.
- Die sonstigen Einnahmen sind ebenfalls im üblichen Rahmen.

Ausgaben

- Die Umlagen (Kreis- und Gewerbesteuer) sind wie geplant angefallen.
- Die Personalausgaben liegen im kalkulierten Rahmen.
- Die sonstigen Ausgaben sind ebenfalls im Rahmen.

Vermögenshaushalt

Einnahmen

3. Sitzung des Marktgemeinderates Wiggensbach am 13. Juli 2020

- Der Verkauf von Grundstücken muss noch im 2. Halbjahr forciert werden.
- Bei den Erschließungsbeiträgen ist mit dem Eingang der Einnahmen erst zum Jahresende hin zu rechnen.
- Die Darlehensrückflüsse der Ortsentwicklungs-GmbH Wiggensbach 2000 für die PV-Anlagen werden wg. der Kürzung der Einspeisevergütung ausbleiben.

Ausgaben

- Der planmäßige Erwerb von Grundstücken ist noch nicht durchgeführt bzw. wird im Herbst 2019 erfolgen.
- Hochbaumaßnahmen: Die laufenden Hochbaumaßnahmen werden überwiegend erst im III. und IV. Quartal 2020 abgerechnet.
- Die geplanten Tiefbaumaßnahmen laufen werden ebenfalls alle erst im III. und IV. Quartal 2020 abgerechnet.
- Die Beschaffungen liegen im veranschlagten Rahmen.

Die bayerischen Kommunen rechnen in diesem Jahr in Bayern mit deutlich über 2 Milliarden Euro an Gewerbesteuerausfälle durch die Coronakrise. Die fehlenden Gewerbe- und Einkommenssteuereinnahmen führen teilweise zu gewaltigen, finanziellen Defiziten. Zugleich erwarten die Bürgerinnen und Bürger - gerade in Krisenzeiten - arbeitsfähige Gemeinden, Städte, Landkreise und Bezirke. Derzeit beschlossen ist das „Kommunale Solidarpakt 2020“ des Bundes, der die coronabedingten Gewerbesteuerausfälle der Kommunen in Bayern mit 1,1 Mrd. EUR kompensieren soll. Der Freistaat Bayern erhöht diese Summe um weitere 1,3 Mrd. EUR. So erhalten die Städte und Gemeinden in Bayern rund 2,4 Mrd. EUR als Ersatz für ihre fehlenden Gewerbesteuereinnahmen. Ob dieser Solidarpakt zeitnah umgesetzt, möglichst gerecht verteilt wird und der Markt Wiggensbach ebenfalls einen Teil davon erhalten wird, kann noch nicht abgeschätzt werden.

8.0 **Verschiedenes, Bekanntgaben und Anfragen**

8.1 **Bekanntgaben**

Trinkwasserversorgung

Zur Trinkwasserversorgung kann berichtet werden, dass die Quellschüttungen im Juni 2020 folgenden Durchschnitt aufwiesen:

Quelle	Schüttung	Verbrauch	Verhältnis
Kolbenquelle	29.645 cbm	12.411 cbm	42 %
Schorenquelle	17.289 cbm	6.100 cbm	35 %

Insgesamt als trotz des trockenen Frühjahrs noch beruhigende Werte.

8.3 **Termine**

Die nächsten öffentlichen Sitzungen sind im August 2020 wieder bedingt durch die Sommerferien und Urlaubszeit etwas verschoben und somit wie folgt terminiert:

- Mo, 27. Juli 2020, 20:00 Uhr: Bau- und Umweltausschuss (bei Bedarf)
- Mo, 3. August 2020, 20:00 Uhr: Marktgemeinderat

Wir bitten um Terminvormerkung!